

**Zeitschrift:** Die Berner Woche  
**Band:** 34 (1944)  
**Heft:** 40

## Titelseiten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

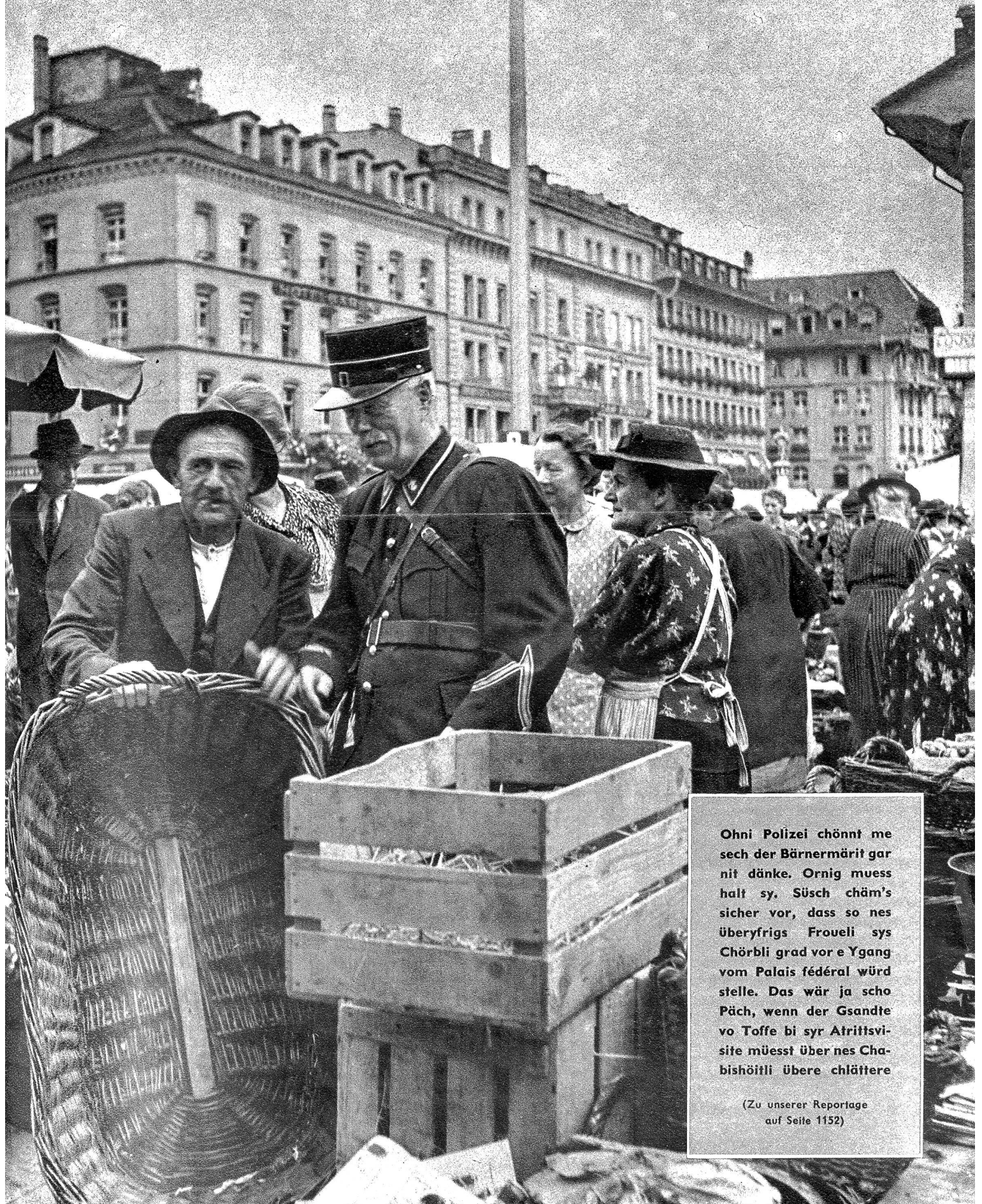
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 27.12.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Die Berner Woche

Nr. 40 • Bern, 29. September 1944 • Preis 35 Rappen



Ohni Polizei chönn't me  
sech der Bärnermärit gar  
nit dänke. Ornig muess  
halt sy. Süsch chäm's  
sicher vor, dass so nes  
überyfrigs Froueli sys  
Chörbli grad vor e Ygang  
vom Palais fédéral würd  
stelle. Das wär ja scho  
Päch, wenn der Gsandte  
vo Toffe bi syr Atrittsvi-  
site müesst über nes Cha-  
bishöitli übere chlättere

(Zu unserer Reportage  
auf Seite 1152)